Objekt:	Türgong
Museum:	LWL-Freilichtmuseum Hagen Mäckingerbach 58091 Hagen 02331 7807-0 freilichtmuseum-hagen@lwl.org
Sammlung:	Objekte des Monats
Inventarnummer:	1999-0021

Beschreibung

Wenn der Postmann dreimal klingelt…
Wir alle haben uns heute längst daran gewöhnt unscheinbare Schalter oder Knöpfe zu drücken, um Einlass in ein Gebäude zu erbitten. In vergangenen Zeiten nutzten vor verschlossener Tür stehende Besucher noch andere „Instrumente“, um akustisch auf sich aufmerksam zu machen.
Wie beispielsweise diesen aus drei Schellen bestehenden Türgong aus unserer Sammlung. Er wurde gefertigt von einem Nachfahren des Siegerländer Kuhschellenschmieds, dessen ehemalige Werkstatt auf unserem Museumsgelände besichtigt werden kann. Nachdem das Anfertigen von Schellen für Nutztiere schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts nicht mehr rentabel war, wurden in der Werkstatt Einrichtungsaccessoires wie dieser Dreifach-Türgong hergestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Metall
Maße:	HxBxL 56 x 26 x 7,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1990er Jahre
	wer	
	wo	Hilchenbach

Schlagworte

- Hausrind
- Klingel
- Kuhschelle

- Metallwaren